

Regiokirche

Mai 2016

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Psalm 23,5–6

Der berühmte Psalm 23 besteht aus zwei Bildern. Im ersten Teil wird die Fürsorge des Hirten gegenüber den ihm Anvertrauten geschildert: «Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Strasse um seines Namens willen.»

Im zweiten Teil ist von einem Gastgeber die Rede – offenbar einem Beduinen – der einen Flüchtenden in sein Zelt aufnimmt. Ein

Beduine weiss, wie unerbittlich die Wüste sein kann. Gastfreundschaft ist ihm heilig. Als der Flüchtende vor ihm steht, bittet er ihn in sein Zelt und tut, was einem von der Wüste gezeichneten Menschen wohl tut: Er salbt sein von der Sonne verbranntes Haupt mit Öl und schenkt ihm voll ein, damit er seinen Durst stillen kann. Wenn dann die Verfolger ankommen, können diese ihm nichts anhaben, denn der Flüchtende steht unter seinem Schutz. So ist Jesus: Er stellt sich schützend vor uns, dass der Verkläger uns nichts antun kann. Ja, er deckt festlich

den Tisch, schüttet uns seine Güte wie Öl übers Haupt. Taufe und Abendmahl erinnern uns stets an seine Barmherzigkeit. Jesus hat seine Jünger zu Hirten eingesetzt. «Folgt meinem Beispiel», fordert er auf.

Schaffen wir das, gleiche Barmherzigkeit zu leben? Den Flüchtenden in unser Zelt aufzunehmen, ihn zu pflegen und ihm Schutz zu gewähren. Dass wir es schaffen und seinem Beispiel folgen.

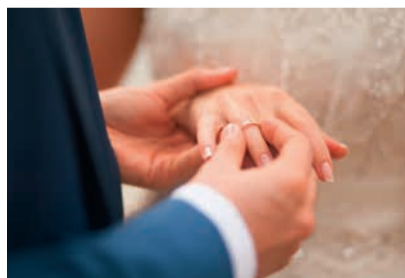
Iwan Schulthess, Pfarrer in Walterswil



Kirche in Bewegung

:: Regionales

Kirchliche Hochzeit – Ein neuer Lebensabschnitt



Die Trauung ist ein Lebensübergang, egal ob sie kirchlich gefeiert wird oder nicht. Mit der Eheschliessung steht eine Partnerschaft auf einer neuen rechtlichen Grundlage, was ihr eine grössere Verbindlichkeit verleiht.

In der kirchlichen Trauung sagt das Ehepaar nicht nur vor dem Staat Ja zueinander, sondern auch vor Gott und den Menschen.

PLANUNG
Nehmen Sie frühzeitig (ca. 6 Monate vor dem Fest) Kontakt auf mit dem für Sie zuständigen Pfarrer, auch wenn Sie planen, auswärts zu heiraten. Eine kirchliche Trauung in der Wohngemeinde ist für Kirchenmitglieder kostenlos.

Taufe – Ein Geschenk



Ihnen wurde ein Kind geschenkt und Sie schenken diesem Kind einen Lebensraum. Wir gratulieren Ihnen zu diesem besonderen Ereignis. Mit der Taufe machen wir Gottes JA zu diesem Kind sichtbar und nehmen es gleichzeitig auf in die weltweite Gemeinschaft der Christinnen und Christen.

Voraussetzung dazu ist die Bereitschaft der Eltern und Taufzeugen, ihr Kind in einem christlichen Sinn zu erziehen.

Wenn Sie Ihr Kind bei uns taufen lassen möchten, wenden Sie sich bitte frühzeitig an eine unserer Pfarrpersonen. Bei einem Taufbesuch, kurze Zeit vor dem Taufgottesdienst, können Fragen geklärt werden.

Todesfall – Abschied nehmen



Der Tod eines nahestehenden und geliebten Menschen ist ein tiefgehender Einschnitt in Alltag und Leben der Angehörigen und Nahestehenden. Gerne sind wir nach unseren Möglichkeiten in dieser Situation für Sie da und begleiten Sie beim Umgang mit dem Verlust, beim Abschied und in der Trauer.

TRAUER
Je nach Verlust und persönlicher Lebenssituation kann Trauer und Verarbeitung verschiedene Formen und Wege finden und es kann unterschiedlich lange dauern, eine neue Lebensperspektive zu finden. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Hilfe und Beratung wünschen oder sich auch einfach nur über einen Besuch freuen.

BEISETZUNG
Um eine gute seelsorgerliche Betreuung zu ermöglichen, sind die Pfarrämter in Huttwil, in Amtswochen eingeteilt. Wer Ihre Ansprechperson ist, sehen Sie auf unserer Webseite oder hier in unserem Kirchenblatt «reformiert», sowie im aktuellen Anzeiger.

Um Kirchenreservations- und Terminkollisionen zu vermeiden, bitten wir Sie, keine Daten für kirchliche Bestattungen festzulegen, ohne vorher mit uns Rücksprache genommen zu haben.



«Was erwartet uns nach dem Tod?»
Am 19. Mai 2016 findet um 20.00 Uhr der Bibelabend mit Pfarrer Elias Henny Im Kreuzstock Dürrenroth statt.

Friedhof-Wander-Ausstellung
Folgende sind die Ausstellungsdaten und die jeweiligen Standorte der Friedhof-Wander-Ausstellung, «ein Koffer für die letzte Reis», welche im Mai stattfinden:

19.03. – 19.05.2016: Friedhof Huttwil
21.05. – 07.07.2016: Friedhof Eriswil

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ein-koffer.ch

Agenda Mai 2016

:: Dürrenroth

So 01.05.	20.00	Abendgottesdienst mit Pfrn. Ursula Trösch und Suzanne Bieri (Orgel)	Kirche
Do 05.05.	09.30	Gottesdienst zur Auffahrt mit Pfr. Ueli Trösch und Thomas Liechti (Orgel)	Kirche
So 08.05.	09.30	Gottesdienst (Muttertag) mit Pfr. Elias Henny, Suzanne Bieri (Orgel) und dem Männerchor Dürrenroth, mit Taufe, parallel zum Gottesdienst Chinderträff im Kreuzstock	Kirche
So 15.05.	09.30	Regio-Gottesdienst an Pfingsten mit Taufe und Abendmahl mit Pfr. Iwan Schulthess und Pfrn. Marianne Aegerter. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchöre der Region und Franziska Braun (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche Eriswil
Do 19.05.	20.00	«Was erwartet uns nach dem Tod» Öffentlicher Vortrag im Rahmen des Regio-Projektes «Ein Koffer für die letzte Reise...»	Kreuzstock
So 22.05.	09.30	Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Evangelischen Gemeinschaftswerk Waltrigen, mit Kinderprogramm und anschliessendem Mittagessen (Details folgen)	Chipfhalle Dürrenroth
Mi 25.05.	09.00 – 11.00	Znünitreff für alle	Kreuzstock
So 29.05.	10.00	Konfirmation der Dürrenrother Konfirmanden, in Dürrenroth findet kein Gottesdienst statt	Kirche Huttwil

:: Eriswil

So 01.05.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Esther Kader und Franziska Braun (Orgel)	Kirche
Mi 04.05.	10.15	Altersheim-Andacht mit Pfrn. Marianne Aegerter	AH Leimatt
Do 05.05.	19.30	Auffahrts Abendgottesdienst Pfrn. Marianne Aegerter und der Bläsergruppe MG Eriswil	Kirche
So 08.05.	09.30	Gottesdienst zum Muttertag mit Taufe, Pfrn. Erika Reber und David Zehnder mit weiteren MusikerInnen	Kirche
Di 10.05.	13.30	Seniorentreffen: Rückblick Seniorenferien 2015 mit Fritz und Dory Bill, anschliessend Zvieri	MZR
Sa 14.05. – Mo 16.05.		Pfingstlager Jungschi «Schlaraffenland»	Eriz
So 15.05.	09.30	Regio-Gottesdienst an Pfingsten mit Taufe und Abendmahl mit Pfr. Iwan Schulthess und Pfrn. Marianne Aegerter. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchöre der Region und Franziska Braun (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche
Do 19.05.	10.15	Altersheimandacht mit Pfrn. Barbara Stankowski	AH Leimatt
Sa 21.05.	10.00	Fiire mit de Chline	Kirche
Sa 21.05.	17.00	Orts-Vernissage «Ein Koffer für die letzte Reise»	Friedhof Eriswil
So 22.05.	19.30	Abendgottesdienst Perlen mit Pfrn. Marianne Aegerter und Franziska Braun (Orgel)	Kirche
Mo 23.05.	20.00	Bibelgespräche in Form eines Bibliologs mit Pfrn. Marianne Aegerter	Jugendhüsi
So 29.05.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Esther Kaderli und Dory Bill (Orgel)	Kirche

:: Huttwil

So 01.05.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Roland Langenegger, Dürrenroth, und Suzanne Bieri (Orgel)	Ref. Kirche
Di 03.05.	10.30	öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfrn. Marianne Aegerter	Spitalstrasse 51
Di 03.05.	11.30	Mittagstisch des Gemeinnützigen Frauenvereins Huttwil und der Kirchgemeinde	KGH
Do 05.05.	10.00	Auffahrt. Konfirmations-Gottesdienst der Klasse von Pfr. John Weber	Ref. Kirche
So 08.05.	09.30	Gottesdienst für Gross u Chly mit Pfr. John Weber und Christof Fankhauser. Anschliessend Kirchenkaffee	Ref. Kirche
Mi 11.05.	14.00	Besucherdienst-Treff	Friedhof
So 15.05.	09.30	Regio-Gottesdienst an Pfingsten mit Taufe und Abendmahl mit Pfr. Iwan Schulthess und Pfrn. Marianne Aegerter. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchöre der Region und Franziska Braun (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche Eriswil
Di 17.05.	10.30	öffentlicher «Dahlia»-Abendmahl-Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny	Spitalstrasse 51
Do 19.05.	20.00	Projekt «Ein Koffer für die letzte Reise»: Bibelabend mit Pfr. Elias Henny zum Thema: «Was erwartet uns nach dem Tod»	Kreuzstock Dürrenroth
So 22.05.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser. Musik: Jodlerklub Huttwil und Christiane Nehls (Orgel)	Ref. Kirche
So 29.05.	10.00	Konfirmations-Gottesdienst der Klasse von Pfr. Peter Käser. Musik: Suzanne Bieri	Ref. Kirche
Di 31.05.	10.30	öffentlicher «Dahlia»-Gottesdienst mit Pfr. Peter Käser	Spitalstrasse 51

:: Walterswil

So 01.05.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Erika Reber und der KUV 5. Klasse, Konrad Jaggi (Orgel), anschliessend Kirchenkaffee	Kirche
Do 05.05.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl zu Auffahrt, mit Pfr. René Merz, Markus Blaser (Orgel)	Kirche
So 08.05.	09.30	Gottesdienst zum Muttertag, mit Pfr. Iwan Schulthess, Thomas Liechti (Orgel)	Kirche
So 15.05.	09.30	Regio-Gottesdienst an Pfingsten mit Taufe und Abendmahl mit Pfr. Iwan Schulthess und Pfrn. Marianne Aegerter. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchöre der Region und Franziska Braun (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche Eriswil
So 22.05.	09.30	Gottesdienst-volkstümlich mit Pfr. Iwan Schulthess, Mitwirkung Jodlerklub Schwarzenbach, Thomas Liechti (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche
So 29.05.	09.30	Gottesdienst mit Anneliese Nyffeler (Prädikantin), Mitwirkung Kirchenchor, Franziska Braun (Orgel), anschliessend Kirchenkaffee	Kirche

:: Wyssachen

So 01.05.	09.30	Gottesdienst mit Jürg Gugger	Kirche
Do 05.05.	09.30	Abendmahls-Gottesdienst zur Auffahrt mit Pfrn. Barbara Stankowski	Kirche
Fr 06.05.	09.30	Singe mit de Chline mit Pfrn. Barbara Stankowski und Mirjam Loosli	KGH
So 08.05.	09.30	Gottesdienst mit Marianne Bangerter	Kirche
Di 10.05.	10.30	Witwenreise nach Schwendelberg (Infos siehe Gemeindeteil oder Infobrief)	Horw
Di 10.05.	20.00	Gesprächskreis Sitzungszimmer	
So 15.05.	09.30	Regio-Gottesdienst an Pfingsten mit Taufe und Abendmahl mit Pfr. Iwan Schulthess und Pfrn. Marianne Aegerter. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchöre der Region und Franziska Braun (Orgel), anschliessend Apéro	Kirche Eriswil
Mi 18.05.	10.00	Besinnung am Werktag mit Sozialdiakon Fritz Bangerter	ALWO
So 22.05.	09.30	Gottesdienst für Gross und Chlii mit Pfrn. Barbara Stankowski und Team. Dazu Kinderhüte	Kirche
So 29.05.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Barbara Stankowski	Kirche

KGH=Kirchgemeindehaus, AH=Altersheim, MZR=Mehrzweckraum, SZ=Sitzungszimmer, UZ=Unterrichtszimmer, WH=Waldhütte, ALWO=Alterswohnungen



:: Schnappschuss

Wes eim ring geit

Seit Paul Tanner aus Eriswil pensioniert ist, schreibt er Bücher. Am liebsten in seiner Muttersprache Berndeutsch und über Geschichten aus dem Oberaargau.

Schon in der Schulzeit fiel mir das Schreiben leicht. Jede Woche schrieben wir einen Aufsatz. Da ich viel zu Hause helfen musste, konnte ich ihn nicht aufsetzen. Deshalb überlegte ich mir während dem Heuen oder Misten, über was ich berichten wollte und schrieb dann in der Schule direkt alles ins Reine. Der Inhalt war jeweils toll, die Rechtschreibung weniger.

Mein Lehrer in der Oberstufe wollte dann einen Schriftsteller aus mir machen. Doch mein Vater hielt nichts von dieser Idee.

«Lern du etwas Brauchbares, Handfestes!», war sein Kommentar. Und da gerade in Eriswil eine Lehrstelle als Maurer frei war, lernte ich diesen Beruf. Wegen Zeitmangel musste ich das Schreiben bis zur Pensionierung sein lassen.

Einen Schreibstau kenne ich nicht. Die besten Gedanken kommen mir jeweils in der Nacht, wenn ich nicht schlafen kann. Mit meinem Zweifinger-System bin ich genau so schnell, wie ich denken kann. Begonnen habe ich übrigens mit Geschichten und Anekdoten aus meiner eigenen Kindheit, später mit Ereignissen rund um Eriswil und dem Oberaargau. Erst danach habe ich mich an einen Roman in Hochdeutsch gewagt.

Die Gabe, das Schreiben, möchte ich sinnvoll einsetzen. Auf der einen Seite ist es mir ein Anliegen, unser Berndeutsch zu bewahren. Auf der anderen Seite möchte ich die Menschen unterhalten, sie mit meinen Geschichten erfreuen. An den Altersnachmittagen oder im Altersheim, wo ich manchmal aus meinen Büchern vorlese, spüre ich diese Freude direkt. Mit eigenen Büchern Freude verbreiten zu können, ist ein sehr schönes Gefühl!

Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Elias Henny
Kirchgemeindepräsident: Elisabeth Ryser
Sekretärin: Renate Kopp
KUW-Mitarbeiterin: Johanna Hausammann

Tel. 062 964 11 61
Tel. 062 964 00 80
Tel. 062 964 08 12
Tel. 033 654 46 27

Kreuzstock-Reservation: Sekretärin Renate Kopp
Sigristin: Vreni Flückiger
Predigtauto: Pfr. Elias Henny
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote
Tel. 062 964 08 12
Tel. 062 964 17 38
Tel. 062 964 11 61
www.kirche-duerrenroth.ch

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern dürfen. Besonders aber unserem Jubilaren:

02. Mai Marie Müller, Chabisberg, 85 Jahre

Es wurde zu Grabe getragen

05. April Albrecht Käser-Flückiger, Brunne, geb. am 24. Januar 1926, gestorben am 27. März 2016, zuletzt wohnhaft gewesen im Altersheim Sumiswald

Gemeinsame Gottesdienste

Im Mai feiern wir gerade zwei gemeinsame Gottesdienste.

An Pfingsten mit der Regio-Kirche in Eriswil und am 22. Mai mit dem Evangelischen Gemeinschaftswerk Waltrigen in der Chipfhalle.

Chinderträff

Kinder ab vier Jahren sind herzlich eingeladen, während des Gottesdienstes zum Geschehen hören, Singen und Spielen in den Chinderträff in den Kreuzstock zu kommen.

Details entnehmen Sie bitte jeweils dem Anzeiger.

Ansprechperson:
Danielle Henny, 062 964 00 63

Besuche

Falls Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl gerne zu Hause empfangen möchten, melden Sie sich direkt beim Pfarramt. Leider werde ich auch nur selten über Spitalaufenthalte informiert und bin darum auf Ihre Mitteilung angewiesen.

Znünitreff

Am letzten Mittwoch des Monats findet der Znünitreff im Kreuzstock statt.

Seien Sie herzlich willkommen.

Vortrag verpasst?

Am 07. April berichtete Hans Walter Goll vom Widerstand in Metzels gegen das Naziregime.

Er zeigte, dass man auch unter schwierigsten Umständen einen gewissen Handlungsspielraum hat und wie die Bekennende Kir-

che den schwierigen Weg zwischen Anpassung und Widerstand ging.

Das Buch zum Vortrag kann im Pfarrhaus für 30.– bezogen werden.

KUW

3. Klasse
13. und 27. Mai: 13.30–16.00 Uhr

5. Klasse
13. und 27. Mai: 15.30–17.00 Uhr

Der Unterricht findet im Kreuzstock statt.

:: Eriswil

Pfarramt: Marianne Aegerter
Kirchgemeinderat: Ursula Zehnder
Sekretariat: Doris Camichel
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 966 18 81
Tel. 062 966 21 74
Tel. 062 966 00 81
www.kirche-eriswil.ch

Kollekten im März

06. Weltgebetstagskollekte Fr. 271.00
10. Kollekte aus Beerdigung zugunsten Kinder und Jugendarbeit KG Eriswil Fr. 291.50
13. Behindertenwerkstätte Madiswil Fr. 160.00
18. Kollekte aus Beerdigung zugunsten Kinder und Jugendarbeit KG Eriswil Fr. 244.10
20. Christlicher Friedensdienst für Frauen Fr. 183.60
25. Telefonseelsorge 143 Fr. 161.00
27. Verein Regenbogen Fr. 60.15

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

03. Mai Käthi Hiltbrunner, AH Leimatt, 92 Jahre
23. Mai Paul Schneider-Seiler, Gass 11, 70 Jahre
26. Mai Maria Elisabeth Eichelberger-Reist, Ahornstr. 19, 91 Jahre

Es wurden zu Grabe getragen

10. März Otto Duppenhalder-Reist, geb. am 30. März 1925,

gestorben am 19. Februar 2016, zuletzt wohnhaft gewesen in Gsang 5, Eriswil
21. März Hans Grossenbacher, geb. am 04. Mai 1942, gestorben am 10. März 2016, zuletzt wohnhaft gewesen im AH Leimatt Eriswil

Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.

Ps. 31, 14.15

KUW 9. Klasse

Wöchentlich am Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr.

Konflager vom 27. April bis 01. Mai.

KUW 7. Klasse

Freitag 13. Mai Exkursion «Auf den Spuren der Täufer». Wir sind den ganzen Tag im Emental unterwegs.

Abfahrt Eriswil Station: 08.30 Uhr
Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Mitnehmen: Gute Schuhe, Regenschutz, Picknick für Mittagessen, etwas zu Trinken. Bei schönem Wetter etwas zum Bräteln einpacken.

Fiire mit de Chliine

Am 21. Mai für alle Kinder bis 8-jährig, in Begleitung ihrer älteren Geschwister, Eltern, Grosseltern und Erwachsenen. Die Kinder sind die Hauptpersonen!

Im Mittelpunkt steht immer eine Biblische- oder eine Bilderbuchgeschichte. Am Schluss der Feier bekommen die Kinder ein «Bhaltis», welches sie an die Geschichte erinnert.

Auskunft:
Therese Haldimann,
062 966 12 82,
haldimann@kirche-eriswil.ch

CEVI Jungsch

Kinder ab 4 Jahren bis und mit der 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen. Bitte der Witterung angepasste Kleidung tragen.

Für Fragen oder Kontakt: David Zehnder, Tel. 079 628 49 56

Pfila (Pfingstlager) «Schlaraffenland» vom 14.–16. Mai im Ferienheim Huttwil im Eriz.

Anmeldung und weitere Infos unter:
www.jungsch-eriswil.ch

Teenager-Club (7.–9. Klasse) und Jugendgruppe Follow-UP.

Für Fragen oder Kontakt:
Sarah Neuenschwander, Tel. 079 532 21 57

Predigtreihe zum Psalter von Esther Kaderli

Der Psalter ist ein Buch aus dem Alten Testament mit 150 Liedern und Gebeten. Diese Gebete leihen den Menschen seit Jahrhunderten Worte, wenn sie selber keine mehr finden – um zu beten, zu klagen, zu singen oder zu loben.

Esther Kaderli, Prädikantin und regelmässige Stellvertreterin in Gottesdiensten in Eriswil, macht diesen Frühling eine Predigtreihe zu ausgewählten Psalmen.

Alle sind herzlich zur Predigtreihe «Singe, lobe u vertraue» eingeladen!

Daten:
SONNTAG, 01. MAI UM 09.30 UHR
Psalm 33: «Singet em Herr es nöiis Lied»

SONNTAG, 29. MAI UM 09.30 UHR
Psalm 46: «E Burg isch üs em Jakob sy Gott»

Bibelgespräch in Form eines Bibliologs am 23. Mai 2016

Am 23. Mai um 20.00 Uhr findet das Bibelgespräch in einer besonderen Form statt. Wir nähern uns einer biblischen Geschichte aus dem Johannesevangelium in Form eines Bibliologs. Ein Bibliolog lässt die Bibel lebendig werden, weil jede und jeder etwas zu sagen hat.

Die Teilnehmenden werden dabei angeleitet, sich in Gestalten oder Situationen des biblischen Textes hinein zu versetzen. In diesen Rollen füllen sie die «Zwischenräume» der Texte, das so genannte «weisse Feuer», mit eigenen Ideen. Auf diese Weise gewinnen sie einen neuen lebendigen Zugang zum geschriebenen Text, dem «schwarzen Feuer». Lebensgeschichte und biblischer Text verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus. Es ist eine spannende Art und Weise, sich dem Bibeltext zu nähern und sich darin zu vertiefen.

Jede und jeder ist herzlich eingeladen. Sie müssen nichts mitbringen. Weder biblische Vorkenntnisse, noch theologische Bildung oder eine eigene Bibel: An diesem Abend benötigen Sie einzig und allein die Lust und Freude daran, sich auf eine Reise in die biblische Zeit zu begeben.

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach
Pfarramt: Pfr. Iwan Schulthess
KUW-Beauftragte: Pfrn. Erika Reber
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote
Tel. 062 964 12 23
Tel. 062 964 12 09
Tel. 062 530 17 77
www.walterswil-be.ch

Kollekten im März

06. Bäuerliches Sorgentelefon Fr. 215.20
13. KiK-Verband, Kind und Kirche Fr. 84.00
20. Bfa «Kampagne 2016: Menschenwürde und Menschenrechte gelten für alle – überall» Fr. 231.05
25. Verein Regenbogen Fr. 80.00
27. Stiftung Leben gewinnen Fr. 205.30

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Mai Geburtstag feiern

können und wünschen Gottes Segen. Ganz besonders grüssen wir:

17. Mai Hedi Zaugg- von Ballmoos, Stampfe, 101 Jahre

«Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.»

Monatspruch Mai, 1. Kor. 6,19

Kirchenchor

Singproben in der Regel jeden Mittwochabend, ausser in den Schulferien, 20.15 Uhr im Singsaal MZH. Kontaktperson und Infos: Ernst Lüthi, Präsident, Dorf, 062 964 15 45.

volkstümlich GOTTESDIENST

Jodlerklub Schwarzenbach
Im Gottesdienst-volkstümlich vom 22. Mai 2016 wirkt der Jodlerklub Schwarzenbach mit. Die Predigt von Pfr. Iwan Schulthess ist aus der Serie «Mani Matter-Lieder» und hat das Thema: «D Chue am Waldrand»:

Wenn sich die Welt nicht nach den Bildern richtet, die wir uns von ihr machen.»

Seniorenreise nach Montreux am 18. Mai 2016

Über Wynigen erreichen wir in Kirchberg die Autobahn und fahren auf direktem Weg nach Montreux. Hier lassen wir uns zum Mittagessen im Restaurant Safran des Eurotels Montreux nieder. Nach dem ausgiebigen Aufenthalt am See machen wir uns auf den Heimweg über Villeuve, Aigle, Ormont-Dessous, Châteu-d'Oex erreichen wir das Berner Oberland. Im Gasthaus Bergli in Diemtigen geniessen wir ein

feines Zvieri bevor wir via Worb und Affoltern wieder nach Walterswil zurück kehren.

KonfirmandInnen 2016

Am 05. Juni 2016 werden in der Kirche von Walterswil, folgende Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert:
Aebersold David, Hasennest
Bernhard Benjamin, Berg-Neuhaus
Bichsel Michel, Mühleweg
Friedli Janine, Höhe
Hasler Gabriela, Hesshaus
Imhof Elea, Scheiteracker
Kaderli Corine, Wiggisbergmoos
Zürcher Simon, Schmidigen

Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Brigitte Leuenberger, Sekretariat
Pfarramt: Peter Käser
Pfarramt: John Weber
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

Tel. 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 65 peter.kaeser@refkirche-huttwil.ch
Tel. 079 660 58 35 john.weber@refkirche-huttwil.ch
www.refkirche-huttwil.ch

 Reformierte
Kirchgemeinde
Huttwil
glauben – leben – bewegen

Kollekten im März

06. Digger Foundation	Fr. 121.95
13. Gotthelfverein	Fr. 227.00
20. Verein Jugendförderung	Fr. 459.40
25. Glaube und Behinderung	Fr. 252.00

Amtswochen bei Beerdigungen (KW = Kalenderwoche)

KW 18	Pfr. Friedrich Sommer, Rothrist
KW 19	Pfr. John Weber
KW 20 – 23	Pfr. Peter Käser

Taufmöglichkeiten

12. Juni	Pfr. Peter Käser
19. Juni	Pfr. Peter Käser
03. Juli	Pfr. John Weber
31. Juli	Pfr. Peter Käser
07. August	Pfr. Peter Käser
14. August	Pfr. Peter Käser

Es wurden zu Grabe getragen

08. März	Douglas Charles Wood, geb. 1933, Thomas- bodenstrasse 1
11. März	Fritz Kunz-Kohler, geb. 1943, Jegenstorf
16. März	Erika Fiechter-Uhlmann, geb. 1947, Eriswilstrasse 40
17. März	Rudolf Anliker, geb. 1946, Wiedlisbach
18. März	Verena Ruth Steinmann-Wehrli, geb. 1950, Gartenstrasse 10

23. März	Angela Michel-Hinz, geb. 1957, Sonnhaldenstrasse 13
24. März	Alice Ingold-Rothenbühler, geb. 1928, Moosstrasse 3
30. März	Gertrud Kohler-Wyss, geb. 1922, Bernstrasse 37

«Gott spricht: Ich will euch
trösten, wie einen seine Mutter
tröstet.»

Jesaja 66,13

Das persönliche Konfbild

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Pfarrer Peter Käser stellen ihre Konfbilder jeweils selber her. Mit ihren Händen kneten und formen sie Lehm zu Engeln, lassen diese trocknen, glasieren und brennen sie. Das Produkt sind ausdrucksstarke Raku-Engel, die auf einem Stück Altholz das fertige, sehr persönliche Konfbild ergeben.

Alle Engel sowie persönliche Gedanken der Jugendlichen sind im Moment in einer Ausstellung bis zum 28. Mai in der Kirche Huttwil zu besichtigen.

Gabriela Jost,
Kirchgemeinderätin



GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN HUTTWIL SENIORENFERIEN AM THUNERSEE



Die Ferien finden vom 11. - 17. September 2016 im Golf- und Strandhotel Neuhaus Interlaken statt.

Der Preis beträgt:

Einzelzimmer pro Woche	Fr. 930.--
Doppelzimmer pro Woche	Fr. 830.-- pro Person

Wir freuen uns über viele Feriengäste.

Provisorische Anmeldung bis 31. Mai 2016 an

Margrit Jäggi
Feldstrasse 10 B
4950 Huttwil
062 962 25 64

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN HUTTWIL

:: Wyssachen

Pfarramt: Barbara Stankowski
Sozialdiakon: Fritz Bangerter
Präsident: Niklaus Leuenberger
Sekretärin: Anja Heiniger
Redaktion: Anja Heiniger
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote:

Tel. 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Tel. 062 543 03 21 bangerter@bluewin.ch
Tel. 062 966 21 14 kaspershaus@bluewin.ch
Tel. 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch

www.kirche-wyssachen.ch

Kollekten im März

06. Weltgebetstag Kuba	Fr. 174.00
13. Förderverein	Fr. 160.15
20. Christoffel Blindenmission	Fr. 434.00
25. 2. Meile	Fr. 208.00
27. Lepremission Emmaus (Osterfrühfeier)	Fr. 122.85
27. (Oster-Gottesdienst) E.+C. Achimo-Maag	Fr. 599.00

Sonstige Gaben im März

31. Beerdigung Hansueli Künzi, Spitex oberes Langetental	Fr. 570.10
---	------------

Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!

Gratulationen im Mai

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die im Mai ihren Geburtstag feiern dürfen, besonders allen Jubilarinnen und Jubilaren und wünschen viel Freude, Kraft und Hoffnung für jeden Tag im neuen Lebensjahr.

05. Mai	Dora Eggmann-Althaus, Ofe 127 C, 79 Jahre
05. Mai	Margritli Küenzi-Lanz, Sager 2, 88 Jahre
05. Mai	Margrith Baumgartner- Feldmann, Hinderzälg 87, 81 Jahre
06. Mai	Berta Glanzmann- Neuenschwander, Ofenweid 157, 84 Jahre

12. Mai	Ruth Reist-Loosli, Ryseralp 210 A, 82 Jahre
14. Mai	Frieda Geissbühler-Käser, Alp 192, 92 Jahre
21. Mai	Rosa Marie Ryser-Burkhard, Dürrenbühl 121 C, 87 Jahre
24. Mai	Rosa Marie Morgenthaler- Glanzmann, Tschüppeli 158, 88 Jahre
24. Mai	Susanna Heiniger-Fiechter, Heimige 67, 78 Jahre
24. Mai	Hedwig Aeschmann- Niederhauser, Dütschi 6, 76 Jahre
31. Mai	Marianne May-Zaugg, Stäffeliweid 179 B, 75 Jahre

«Gott ist gütig und eine Zu-
flucht zur Zeit der Not und
kennt die, die auf ihn hoffen.»

Nahum 1,7

Es wurden getauft

20. März	Nolan, Flynn und Laurin Stebler, Söhne von Petra und Marcel Stebler-Gaschen, wohnhaft in Gerolfingen
----------	---

Es wurde zu Grabe getragen

31. März	Hansueli Küenzi, geb. 14. April 1953, verstorben am 17. März 2016, wohnhaft gewesen im Sagerloch 2.
----------	--

Jesus spricht: «Seid gewiss,
ich bin bei euch alle Tage bis
ans Ende der Welt.»

Matthäus 28,20

Singe mit de Chliine

Am 06. Mai findet das «Singe mit de Chliine – Zäme singe, tanze und lache» statt, mit Pfrn. Barbara Stankowski und Mirjam Loosli, von 09.30 – ca. 10.30 Uhr im KGH.

In der ersten halben Stunde stehen an diesem Morgen die Kinder im Mittelpunkt und es wird gemeinsam gesungen, getanzt und Versli aufgesagt. Anschliessend gibt es ein gemeinsames Z'nüni sowie Spielzeit für die Kleinen und Zeit zum gemütlichen Austausch für die Grossen.

Für Kinder aus der ganzen Region bis zum 1. Kindergartenjahr mit einer erwachsenen Begleitperson. Der freiwillige Unkostenbeitrag für Material und Z'nüni beträgt pro Mal Fr. 5.–.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

KUW

Die Konfirmanden treffen sich jeweils am Donnerstag, 12., 19. und 26. Mai von 16.00–17.30 Uhr zum Konfunterricht. Am Samstag, 21. Mai üben wir ausserdem von 09.00–10.30 Uhr die Musik für die Konf.

Die 5. Klasse trifft sich am Mittwoch, 04. und 11. Mai von 13.30–15.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Am 25. Mai findet die Exkursion statt (Infobrief folgt).



Jungschar

Die Jungschar trifft sich am 21. Mai um 13.30 Uhr.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich am Dienstag, 10. Mai, 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des KGH.

Reise für Witwen, Witwer und Alleinstehende

Am Dienstag, 10. Mai 2016 findet die Reise der Witwen/Witwer und Alleinstehenden statt, zu der alle pensionierten Verwitweten und Alleinstehenden aus Wyssachen herzlich eingeladen sind. Die Reise führt uns dieses Jahr nach Schwendelberg Horw. Abfahrt um 10.30 Uhr beim Gemeindehaus bzw. um 10.35 Uhr im Dürrenbühl.

Kosten: Carfahrt ca. Fr. 48.–, dazu kommen Mittagessen und Dessert/Kafi. Anmeldung bei Susi Loosli (062 966 18 35).

Alle weiteren Angaben entnehmen Sie bitte der Einladung, die per Post verschickt wurde.

Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mittwoch, 18. Mai in der ALWO statt mit Sozialdiakon Fritz Bangerter.

Voranzeige Seniorenferien 2016

Gerne weisen wir bereits jetzt auf das Datum der diesjährigen Seniorenferien hin. Die Seniorenferien finden vom Sonntag, 21. August bis Samstag, 27. August 2016 im Sunehüsi Krattigen mit Sozialdiakon Fritz Bangerter statt.

Die Einladungen folgen per Post. Auch auswärtige TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen.